Modulbeschreibung 27-M-J Grundlagen und Anwendung: Klinische Psychologie

Fakultät für Psychologie und Sportwissenschaft/Abteilung Psychologie

Version vom 25.11.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/27675970

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

27-M-J Grundlagen und Anwendung: Klinische Psychologie

Fakultät

Fakultät für Psychologie und Sportwissenschaft/Abteilung Psychologie

Modulverantwortliche*r

Prof. Dr. Frank Neuner

Prof. Dr. Angelika Schlarb

Turnus (Beginn)

Wird nicht mehr angeboten

Leistungspunkte

12 Leistungspunkte

Kompetenzen

(A) Allgemeine Schlüsselkompetenzen
Lesekompetenz; Urteilskompetenz; Methodenkompetenzen durch Präsentation, schriftliche Ausarbeitungen und Protokolle; Reflexion eigener Kenntnisse, Fähigkeiten und Berufsperspektiven

(B) Psychologische Schlüsselkompetenzen
Erkennen und Reflexion der Beziehungen zwischen Theorie, empirischer Forschung und praktischer psychologischer Tätigkeit

(C) Modulspezifische Kompetenzen
Überblickswissen über wissenschaftlich fundierte Verfahren der Psychotherapie; exemplarisch vertiefte Kenntnisse bei der Diagnostik und Ätiologie psychischer Störungen; kritische Reflexion von Forschungsmethoden und -ergebnissen der Klinischen Psychologie und Psychotherapie; Auseinandersetzung mit aktuellen Fragestellungen und Ergebnissen der klinisch-psychologischen Forschung

Lehrinhalte

J.1: In der Vorlesung wird ein Überblick über Grundlagen, Methoden und Wirksamkeit klinisch-psychologischer Interventionen gegeben. Der erste Teil der Vorlesung besteht aus einer allgemeinen Einführung in unterschiedliche psychotherapeutische Grundannahmen. Darauf aufbauend werden im zweiten Teil dann evidenzbasierte psychotherapeutische Verfahren und deren Wirksamkeit bei der Behandlung verschiedener psychischer Störungen vorgestellt. Im Einzelnen geht es dabei z.B. um Expositionsverfahren, Entspannungsverfahren, Biofeedback-Methoden, kognitive Methoden.

J.2: In dem Wahlpflichtseminar werden Kenntnisse zur Diagnostik, Epidemiologie, ätiologischen Modellen und aktuellen Forschungsergebnissen zu einem ausgewählten Störungsbild vermittelt (z.B. Posttraumatische Belastungsstörung, Depression, Soziale Phobie, Bulimia Nervosa). Dabei werden ausgehend von der Beschäftigung mit diesem Störungsbild grundlegende Aspekte der Diagnostik und Klassifikation sowie der Theorienbildung und Ätiologieforschung in der Klinischen Psychologie und Psychotherapie exemplarisch verdeutlicht.

J.3: Im Rahmen des Wahlpflichtseminars setzen sich die Studierenden mit aktuellen Theorien und Forschungsergebnissen der Klinischen Psychologie und Psychotherapie anhand von Originalliteratur auseinander. Neben der inhaltlichen Beschäftigung mit dem jeweiligen Forschungsgebiet liegt ein Schwerpunkt auf der Auseinandersetzung mit Methoden klinisch-psychologischer Forschung und der angemessenen Interpretation von Forschungsergebnis-sen.

Empfohlene Vorkenntnisse

–

Notwendige Voraussetzungen

Vorkenntnisse im Umfang von 16 LP in Klinischer Psychologie oder Klinischer Kinder- und Jugendpsychologie

Erläuterung zu den Modulelementen

Die Begründung für die dreisemestrige Modulstruktur ergibt sich aus den aufeinander aufbauenden Studieninhalten, die über drei Semester hinweg gelehrt werden. Eine Aufteilung in mehrere Module wäre nicht sinnvoll, weil ein Wechsel in anderes Anwendungsfach nicht möglich wäre, da dann die vorhergehenden Lehrinhalte fehlen würden.

Modulstruktur: 2 SL, 1 bPr [1]

Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload [5]	LP[2]
J.1 Klinisch-psychologische Intervention	Vorlesung	WiSe	90 h (30 + 60)	3 [Pr]
J.2 Seminar zu einem Störungsbild	Seminar	SoSe	90 h (30 + 60)	3 [SL]
J.3 Seminar zu aktuellen Themen der klinischen Psychologie	Seminar	SoSe	90 h (30 + 60)	3 [SL]

Studienleistungen

Zuordnung Prüfende	Workload	LP[2]
Lehrende der Veranstaltung **J.2 Seminar zu einem Störungsbild (Seminar)** *Die Studienleistung umfasst die Vorbereitung und Präsentation eines themenbezogenen Einzel- oder Gruppenreferates (ca. 30 - 60 Minuten) sowie dessen schriftliche Ausarbeitung im Umfang von ca. 5-7 Seiten.*	siehe oben	siehe oben

Lehrende der Veranstaltung **J.3 Seminar zu aktuellen Themen der klinischen Psychologie (Seminar)** *Die Studienleistung umfasst die Vorbereitung und Präsentation eines themenbezogenen Einzel- oder Gruppenreferates sowie dessen schriftliche Ausarbeitung im Umfang von ca. 5-7 Seiten.*	siehe oben	siehe oben

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP[2]
Lehrende der Veranstaltung **J.1 Klinisch-psychologische Intervention (Vorlesung)** *Die Modulprüfung wird durch das Bestehen einer schriftlichen Klausur im Umfang von 90 Minuten erbracht.*	Klausur	1	90h	3

Weitere Hinweise

Bei diesem Modul handelt es sich um ein eingestelltes Angebot. Dieses Modul richtet sich nur noch an Studierende, die nach einer der nachfolgend angegebenen FsB Versionen studieren. Ein entsprechendes Angebot, um dieses Modul abzuschließen, wurde bis maximal Sommersemester 2018 vorgehalten. Genaue Regelungen zum Geltungsbereich s. jeweils aktuellste FsB-Fassung.
Bisheriger Angebotsturnus war jedes Wintersemester.

Legende

1 Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.

2 LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.

3 Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.

4 Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).

5 Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)

SoSe Sommersemester

WiSe Wintersemester

SL Studienleistung

Pr Prüfung

bPr Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen

uPr Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen